

Erlaubnisschein für Arbeiten auf und am Wasser (Abstand < 2 Mtr.)



1. Arbeitsauftrag / Planung

--	--

Datum, Zeit - Beginn der Arbeit	Datum, Zeit - Ende Arbeit
---------------------------------	---------------------------

Der Schein ist maximal sieben Tage gültig. **Sofern sich die Bedingungen nicht verändern.**
siehe auch. "[BAW Arbeiten auf und am Wasser](#)"

Standort / Anlage	
-------------------	--

Beschreibung der Tätigkeit / Arbeitsauftrag	
--	--

2. Zu treffende Schutzmaßnahmen (Erklärung wenn notwendig)

- Wurden alle auftretenden Gefahren ermittelt (HDH ... ggf. GBU-Mini durchführen)
- Rettungsweste vorhanden und korrekt angelegt?
- Kann der Mitarbeitende / Dienstleistende schwimmen? (**Bitte je Person auf der Rückseite eintragen**)
- Rettungsring mit Wurfleine und weiteres Rettungsequipment vorhanden?
- Rettungsweste und weiteres Rettungsequipment geprüft und in einwandfreiem Zustand?
- Beeinflussung durch Wetterverhältnisse (Regen, Wind, Gewitter...)
Bei **kritischen Wetterverhältnissen** - Rücksprache mit der Holcim Ansprechperson / Vorgesetzten
- Werkzeuge und benötigtes Material ist gesichert
- FI-Schalter (RCD-Schalter) bei Verwendung von Elektrowerkzeugen (ggf. 24V Geräte oder Trenntrafo verwenden)
- Reparatur-, Verhol und Reinigungsarbeiten werde immer min. zu zweit durchgeführt
- Zusätzlicher Erlaubnisschein notwendig? (Arbeiten in der Höhe, Arbeiten in Engen Räumen, Heiarbeiten, ...)

- Rettungsprozess:
- Mann über Bord Notfallrettung ist bekannt und trainiert
 - Ausstiegshilfen aus dem Wasser sind bekannt und installiert

Besonderes für den Ereignisfall	Rettungsmittel bereitstellen, <u>Rettungskonzept.</u> Weitere Massnahmen:	
--	--	--

Vorgesetzte/r oder Holcim Ansprechperson	Name
--	------

Ausführende/r Holcim Mitarbeitende/r, oder Verantwortliche/r der Dienstleistungsfirma, oder Verantwortliche/r des Subunternehmens	Name
---	------

Auftraggeber oder Dienstleister stellen sicher, dass sich die mit dem Arbeitsauftrag betrauten Personen in der Lage fühlen den Arbeitsauftrag auszuführen, vor Beginn der Arbeiten die Schutzmaßnahmen getroffen worden sind und während des Arbeitseinsatzes eingehalten werden.

Die Ablage der Dokumente beträgt max. 1 Jahr nach Vollendung der Tätigkeiten

3. Arbeit abgeschlossen

Abnahme durch Vorgesetzten oder Holcim Ansprechpartner	Name
---	------

Verhalten im Ereignisfall bitte den gesonderten Flyern entnehmen!

Beschäftigte an / auf dem Wasser

Name		Schwimmer		Name		Schwimmer	
		Ja	<input type="checkbox"/>			Ja	<input type="checkbox"/>
		Nein	<input type="checkbox"/>			Nein	<input type="checkbox"/>
		Ja	<input type="checkbox"/>			Ja	<input type="checkbox"/>
		Nein	<input type="checkbox"/>			Nein	<input type="checkbox"/>
		Ja	<input type="checkbox"/>			Ja	<input type="checkbox"/>
		Nein	<input type="checkbox"/>			Nein	<input type="checkbox"/>
		Ja	<input type="checkbox"/>			Ja	<input type="checkbox"/>
		Nein	<input type="checkbox"/>			Nein	<input type="checkbox"/>
		Ja	<input type="checkbox"/>			Ja	<input type="checkbox"/>
		Nein	<input type="checkbox"/>			Nein	<input type="checkbox"/>
		Ja	<input type="checkbox"/>			Ja	<input type="checkbox"/>
		Nein	<input type="checkbox"/>			Nein	<input type="checkbox"/>
		Ja	<input type="checkbox"/>			Ja	<input type="checkbox"/>
		Nein	<input type="checkbox"/>			Nein	<input type="checkbox"/>
		Ja	<input type="checkbox"/>			Ja	<input type="checkbox"/>
		Nein	<input type="checkbox"/>			Nein	<input type="checkbox"/>
Überwachungspersonen							
		Ja	<input type="checkbox"/>			Ja	<input type="checkbox"/>
		Nein	<input type="checkbox"/>			Nein	<input type="checkbox"/>
		Ja	<input type="checkbox"/>			Ja	<input type="checkbox"/>
		Nein	<input type="checkbox"/>			Nein	<input type="checkbox"/>

Erlaubnisschein für Arbeiten am Wasser (Abstand < 2 Mtr.) und auf dem Wasser

Rettungskonzept (Generell - siehe Rückseite)

- bei Arbeiten in der Höhe mit PSAgA
- bei Arbeiten in Engen Räumen mit PSAgA



Werk / Rettungsplan Nr.

Gebäude / Ebene / Anlage usw.

Beschreibung der Arbeit / Tätigkeit

Allgemeine Angaben

Rettungskräfte:

- eigene Kräfte
- vor Ort auf Abruf
- externe Kräfte
- vor Ort auf Abruf

Zugangsöffnung:

- Öffnungsweite: Ø cm
- cm x cm
- von oben von unten seitlich
- ist erhöht ist beengt

Kommunikation:

- Funkgerät Handy
- Sichtkontakt Hand-
zeichen
- Andere:
- Notruf:**

Zusätzliche Gefährdungen durch:

- Einbauten:
- Andere:

Zugangsverfahren

- ohne Hilfsmittel fixe Leiter / Steigeisengang Gerüst
- mobile Leiter Einfahrgerät und Auffanggurt Andere:

Verwendete Anschlagpunkte sowie Auffang- / Rettungssystem

- Festgelegte Anschlagpunkte fix (z.B. geprüfte Ösen)
- Festgelegte Anschlagpunkte mobil (z.B. Bandschlinge um Träger)
- HSG mit Rettungshub Rettungshubgerät Andere:
- Auffanggurt ständig getragen Ständige Verbindung mit Rettungssystem

Vorbereitende Rettungsmassnahmen

- Rettung erfolgt durch: Horizontales Retten Vertikales Retten Einsteigen der
Rettungskräfte

Folgendes zusätzliches Rettungsgerät wird benötigt und ist vor Ort bereitgestellt:

- Rettungshubgerät Rettungsstrage / -schlitten Rettungsschlaufe
- Atemschutzgerät Ausrüstung zum Auftrennen der Behälterwandung
- Medizinisches Equipment (z.B. Halskrause, O2, AED, etc.) Materialwinde
- Andere:

Rettungskräfte auf Abruf:

- Rettungsmethode abgestimmt Örtlichkeiten bekannt
- Vor Arbeitsbeginn informiert

Einsatzverantwortliche/r

Name

Beschreibung und Skizze zum Rettungsverfahren bitte auf der Rückseite darstellen

Generell:

Das Rettungskonzept ist **vor Beginn** der auszuübenden Tätigkeit durchzuführen und ist ein Bestandteil des Erlaubnisscheins "**Arbeiten in der Höhe**" // Erlaubnisschein "**Enge Räume**" // Erlaubnisschein "**Arbeiten auf dem Wasser**"
Das Rettungskonzept hat die selbe **Gültigkeitsdauer**, wie der jeweilige Erlaubnisschein und muss bei **veränderten Bedingungen** erneut überarbeitet werden.
Das Rettungskonzept muss vor Beginn der Arbeiten allen beteiligten Personen (siehe Rückseite Erlaubnisscheine) **unterwiesen** werden.